

Daten Antragssteller/Erwerber**Daten Bestattungsunternehmen**

Geburtsdatum Erwerber: _____

Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar
 -Friedhofsverwaltung-
 Rathausplatz 13
 56179 Vallendar

Antrag auf Zuweisung einer Grabstätte auf dem Friedhof der

- Stadt Vallendar
 Ortsgemeinde Niederwerth
 Ortsgemeinde Urbar
 Ortsgemeinde Weitersburg

Verstorbene(r) _____

Letzter Wohnort der/des Verstorbenen _____ (*)

(*) Hinweis zur Beachtung:

Bei Ortsfremden in den Gemeinden Niederwerth, Urbar, Vallendar und Weitersburg hat der Antragssteller rechtzeitig **vor** der Beisetzung eine schriftliche Vereinbarung zur Beisetzung von Ortsfremden bei der Friedhofsverwaltung der Verbandsgemeinde Vallendar (Rathausplatz 13, Zimmer 206, 56179 Vallendar) abzuschließen, da ansonsten keine Beisetzung erfolgen kann. In den vorgenannten Gemeinden haben gemäß der geltenden Friedhofssatzungen nur diejenigen Personen ein Recht auf Beisetzung, die bei ihrem Tode Einwohner der jeweiligen Ortsgemeinde waren oder ein besonderes Recht auf Bestattung in einer bestimmten Grabstätte haben. Die Bestattung anderer Personen bedarf der vorherigen Genehmigung der Friedhofsverwaltung im Einvernehmen mit den jeweiligen Ortsbürgermeistern.

I. Art der Beisetzung

Für die Beisetzung der/des o.a. Verstorbenen bitte(n) ich/wir um

- Zuweisung einer
 Reihengrabstätte. Einzelwahlgrabstätte.
 Urnenreihengrabstätte. Doppelwahlgrabstätte.
 anonymen Reihengrabstätte. Tiefgrabstätte.
 anonymen Urnengrabstätte. Urnenwahlgrabstätte (bis zu 2 Urnen)
 Sonderwahlgrabstätte Urnenwahlgrabstätte (bis zu 4 Urnen)
- Verlängerung und Zubettung in der Wahlgrabstätte (Graburkunde bzw. Nutzungsrechtsnachweis sind beizufügen):

- Zubettung in der Reihen-/Urnereihengrabstätte (nur innerhalb der ersten 5 Jahre seit Erstbelegung):

II. Zusätzliche Leistungen

Ferner werden im Zuge der Beisetzung die nachfolgenden Einrichtungen und Leistungen in Anspruch genommen:

- Kühlräume der Leichenhalle
- Leichenhalle
- Aushebung und Schließung der Grabstätte
 - Urnenbeisetzung
 - Sargbeisetzung
- Umbettung

III. Entstehung der Ansprüche (vgl. § 3 der jeweiligen Friedhofsgebührensatzungen)

Die entsprechende Friedhofsgebührensatzung ist mir/uns bekannt.
Insbesondere ist mir/uns bekannt, dass die Gebührenschuld bei Inanspruchnahme der Leistungen bzw. bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung entsteht.

IV. Abrechnung der Gebühren

Die Gebührenrechnungen werden grundsätzlich 14 Tage nach der Bestattung an den Antragsteller übersandt.
Von der vorstehenden Regelung mache(n) ich/wir Gebrauch.

- Ich/Wir bitte(n), mir/uns die Gebührenrechnung unmittelbar nach der Bestattung zu übersenden.

V. Kostenübernahmeerklärung

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die entsprechenden Gebühren für den Bestattungsfall innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Gebührenrechnung an die Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar zu zahlen.

VI. Angaben zur Familie bzw. zum Nutzungsrecht

- Ich bin alleiniger Antragsteller.
- Ich bin alleiniger Nutzungsberechtigter an der vorhandenen Grabstätte.
- Folgende Geschwister sind vorhanden (entsprechende schriftliche Beauftragung bzw. Zustimmung/Einwilligung :

1) _____
(Name, Vorname, Anschrift)

2) _____
(Name, Vorname, Anschrift)

3) _____
(Name, Vorname, Anschrift)

- Eine entsprechende schriftliche Beauftragung bzw. Zustimmung/Einwilligung der Geschwister/der sonstigen Nutzungsberechtigten liegt anbei.

_____, den _____
(Ort)

(Unterschrift Antragsteller)

(Unterschrift Antragsteller)

Bemerkungen:

= Entsprechendes bitte ankreuzen und ausfüllen. Nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden.

Stand: August 2010